

2. Klausur aus der Mathematik am 22.5.2012, Klasse 11Qd

Alle Ergebnisse sind mit Zwischenschritten nachvollziehbar darzustellen.

1. Bestimmen Sie jeweils den Term der Ableitungsfunktion

a: $f(x) = x * e^{-2x}$ b: $f(x) = \ln(x-3)$

c: $f(x) = 1/\ln(3x)$ d: $f(x) = \frac{\ln(x)}{e^{x-1}}$

2. Geben Sie jeweils den Definitionsbereich über R an

a: $f(x) = \sqrt{1 - x^2}$ b: $f(x) = \sqrt{e - e^x}$

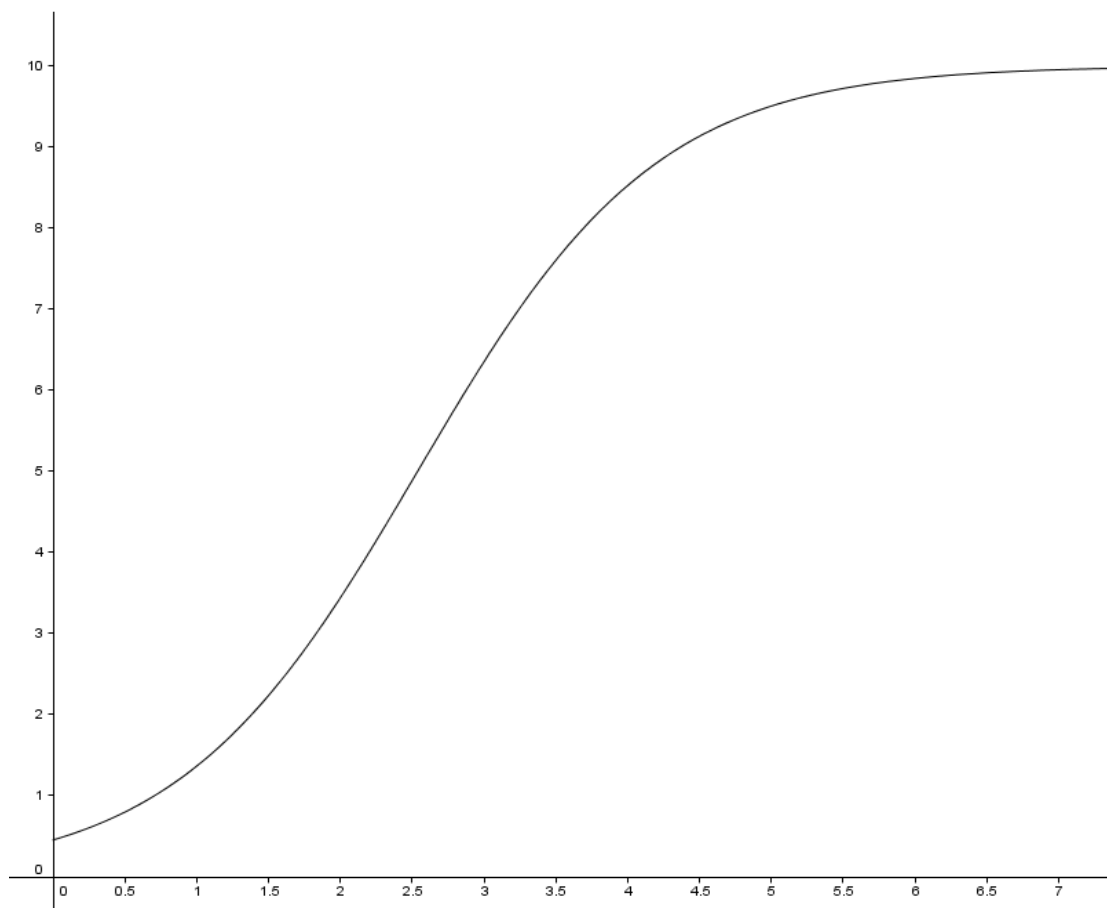
d: $f(x) = \ln\left(\frac{1}{x-1}\right)$ d: $f(x) = \frac{1}{e^{-x}-2}$

3. Die Funktion $f: x \mapsto 10 * \frac{e^{1.2x}}{e^{1.2x}+21}$, $x \geq 0$ zeigt den Steigflug eines Flugzeuges in der Einheit km - siehe Diagramm. Dabei bezieht sich die Höhe $x = 0$ km auf Normalnull – also Höhe über dem Meeresspiegel.

Der Funktionswert $f(x)$ gibt die Höhe über Normalnull in km an.

Als Steigflug bezeichnet man den gesamten Vorgang bis zum Erreichen der Reishöhe.

Vorsicht: Diagramm ist nicht maßstabsgetreu !!



a: Zeigen Sie durch Ausklammern von $e^{1.2x}$ mit Hilfe einer Termbetrachtung, dass für große x -Werte eine Reishöhe von 10 km über Normalnull erreicht wird.

b: Zeigen Sie, dass der Steigflug zum Abflug von München Erding (450 m über Normalnull) passen könnte.

c: Bestätigen Sie für die Ableitungsfunktion

$$f'(x) = 252 * \frac{e^{1.2x}}{(e^{1.2x} + 21)^2}$$

d: Der Steigwinkel wird abgelesen als der Schnittwinkel der Tangente an die Steigkurve mit der x – Achse.

Bestimmen Sie grafisch (Steigungsdreieck einzeichnen – verwendete Werte müssen deutlich werden) den Steigwinkel zur Entfernung $x = 2,3$ km vom Startpunkt .

e: Skizzieren Sie einen Funktionsgraphen, der zeigt, wie sich der Steigwinkel mit der Entfernung x vom Startpunkt entwickelt.

f: Der Steigwinkel erreicht beim Steigflug einen maximalen Wert in der Entfernung z km vom Abflugpunkt.

Erläutern Sie kurz, welcher besondere Punkt W einer Kurve hier beschrieben wird und geben Sie ein mögliches Verfahren an, um diesen Punkt genau zu erfassen (berechnen).

g: Zur Berechnung von z stößt man auf folgende Gleichung:

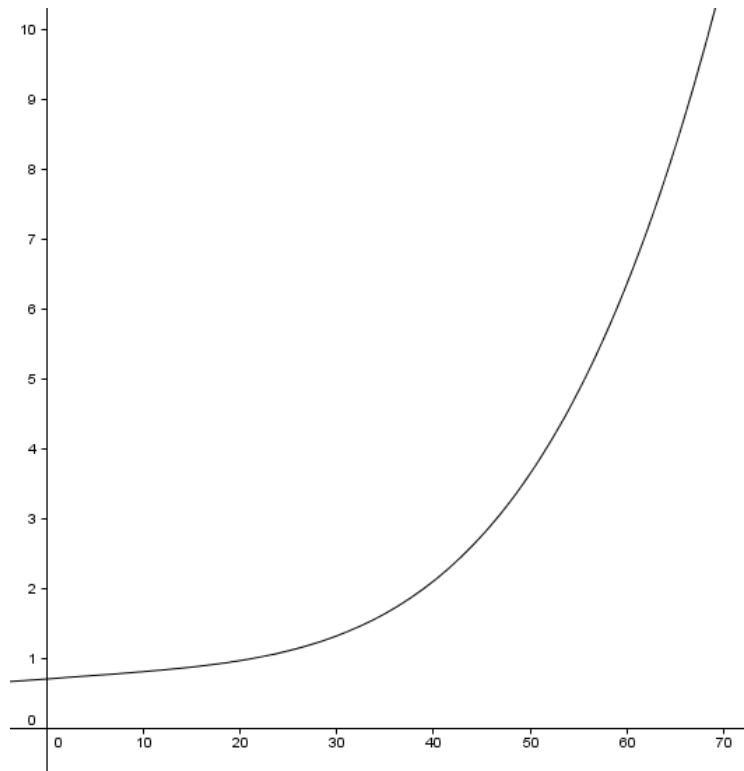
$$21 - 1,4 e^{1,2z} = 0.$$

Berechnen Sie z und dann den maximalen Steigwinkel α in Grad genau

[Zwischenergebnisse: $z = 2,3$ [km], $\alpha = 60^\circ$]

h: Der Steigflug wird näherungsweise durch die Tangente in W aus e ersetzt.

Das untenstehende Diagramm gibt Ihnen den Kerosinverbrauch pro 100 m Höhengewinn in Abhängigkeit vom Steigwinkel α an.



Schätzen Sie den Kerosinverbrauch für den gesamten Steigflug entlang der Tangente ab – alle Rechenschritte müssen nachvollziehbar dargestellt werden.

4. Auf einem PC werden in einem Musikarchiv 8460 Musiktitel aus der Zeit von 1960 – 1999 verwaltet. Es gibt mehrere Möglichkeiten diese Titel zu filtern:

nach Musikrichtungen: Rock (R) oder „nicht Rock“ \bar{R}

nach Perioden: M_{80} = „aus den Achtzigern“,

nach Sprache: deutsch (D) oder „nicht deutsch“ (\bar{D})

Insgesamt sind im Musikarchiv 5 mal so viele „nicht deutsche“ Musiktitel wie „deutsche“. Das Verhältnis der Titel aus den Bereichen Rock und „nicht Rock“ ist sowohl in den Teilbereichen „deutsch“ als auch „nicht deutsch“ 4:1.

- a: Erstellen Sie eine Vierfeldertafel für die Ereignisse „deutsch“ und „Rock“ – ausgehend von der absoluten Zahl x im Feld „deutsch“. Bestimmen Sie den Wert für x und die restlichen Feldbelegungen.

Zwischenergebnis:

	D	\bar{D}	
R	1128		
\bar{R}			1692
	1410		8460

- b: Erstellen Sie einen Baum in der Abfolge „D“ – „R“ auf % gerundet.
- c: Zeigen Sie anhand einer Berechnung, dass die beiden Ereignisse „nicht deutsch“ und „kein Rocktitel“ stochastisch unabhängig sind.
- d: Geben Sie folgende Wahrscheinlichkeiten an:
- Die Wahrscheinlichkeit, dass ein zufällig ausgewählter Titel ein „nicht deutscher Rocktitel“ ist.
 - Die Wahrscheinlichkeit, dass ein zufällig ausgewählter Rocktitel nicht deutsch ist.

Die Software liefert eine Liste aller deutscher Titel, von der zufällig einer ausgewählt und gespielt wird.

- Wie groß ist die Wahrscheinlichkeit dafür, dass man dann keinen Rocktitel hört.
- e: Unten sehen Sie einen Ausschnitt aus der Titelliste – geordnet nach der Zugehörigkeit zu Musikperioden.
Geben sie alle in dieser Liste enthaltenen Titel an, die zu folgendem Ereignis gehören: $\overline{M_{70} \cup M_{80} \cup M_{90}}$

Titel	60	70	80	90
Abba: Greatest Hits				X
Elvis Presley: Girls, girls, girls!	X			
Tracy Chapman			X	
We can't dance				X
Roy Orbison: Oh, pretty woman	X			
The Beatles 1962 - 1966		X		
Michael Jackson: Bad			X	
Fleetwood Mac: Rumours		X		

Alle Ergebnisse sind mit Zwischenschritten nachvollziehbar darzustellen.

1. Bestimmen Sie jeweils den Term der Ableitungsfunktion

a: $f(x) = x * e^{-2x}$ b: $f(x) = \ln(x-3)$

c: $f(x) = 1/\ln(3x)$ d: $f(x) = \frac{\ln(x)}{e^x - 1}$

$$a: f'(x) = 1 * e^{-2x} + x * e^{-2x} * (-2) = e^{-2x} * (1 - 2x)$$

$$b: f'(x) = \frac{1}{x-3} * 1 \qquad c: f'(x) = -\frac{\frac{1}{3x} * 3}{(\ln(3x))^2} = -\frac{1}{x * \ln^2(3x)}$$

$$d: f'(x) = \frac{\left[\frac{1}{x} * (e^x - 1) - \ln(x) * e^x\right]}{[(e^x - 1)^2]}$$

2. Geben Sie jeweils den Definitionsbereich über \mathbb{R} an

a: $f(x) = \sqrt{1 - x^2}$ $D = [-1; 1]$

b: $f(x) = \sqrt{e - e^x}$ $D =] - \infty; 1]$

d: $f(x) = \ln\left(\frac{1}{x-1}\right)$ $D =]1; +\infty [$

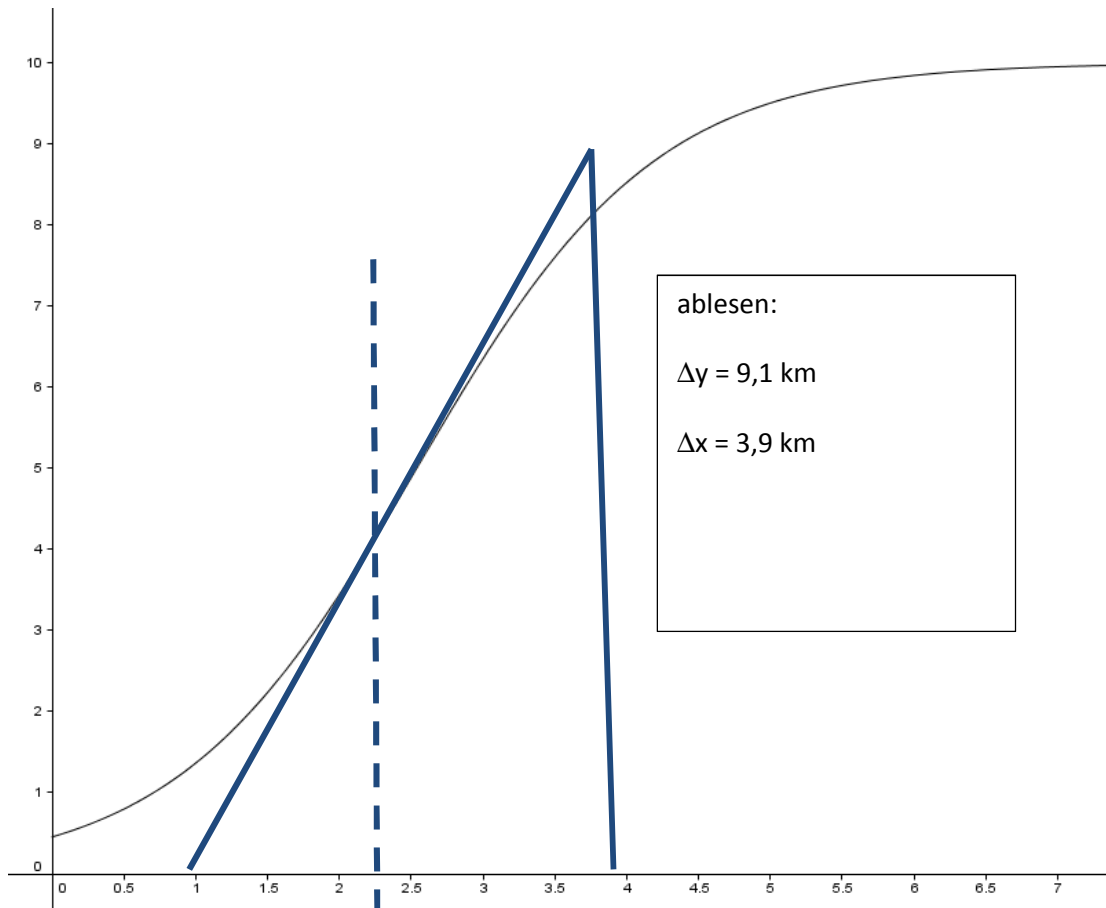
d: $f(x) = \frac{1}{e^{-x} - 2}$ $D = \mathbb{R} \setminus \{-\ln(2)\}$

3. Die Funktion $f: x \mapsto 10 * \frac{e^{1.2x}}{e^{1.2x} + 21}$, $x \geq 0$ zeigt den Steigflug eines Flugzeuges in der Einheit km - siehe Diagramm. Dabei bezieht sich die Höhe $x = 0$ km auf Normalnull – also Höhe über dem Meeresspiegel.

Der Funktionswert $f(x)$ gibt die Höhe über Normalnull in km an.

Als Steigflug bezeichnet man den gesamten Vorgang bis zum Erreichen der Reishöhe.

Vorsicht: Diagramm ist nicht maßstabsgetreu !!



- a: Zeigen Sie durch Ausklammern von $e^{1.2x}$ mit Hilfe einer Termbetrachtung, dass für große x -Werte eine Reishöhe von 10 km über Normalnull erreicht wird.

$$f(x) = 10 * \frac{e^{1.2x}}{[e^{1.2x} * (1 + \frac{21}{e^{1.2x}})]} = 10 * \frac{1}{1 + \frac{21}{e^{1.2x}}} \rightarrow 10 \text{ da } 1 + \frac{21}{e^{1.2x}} \rightarrow 1 \text{ für } x \rightarrow \infty:$$

- b: Zeigen Sie, dass der Steigflug zum Abflug von München Erding (450 m über Normalnull) passen könnte.

Abflug heißt hier: $x = 0$

$$f(0) = 10 * \frac{e^0}{e^0 + 21} = \frac{10}{22} = 0,4545 \dots = 450 [m]$$

- c: Bestätigen Sie für die Ableitungsfunktion

$$f'(x) = 252 * \frac{e^{1.2x}}{(e^{1.2x} + 21)^2}$$

$$f'(x) = 10 * \frac{[e^{1.2x} * 1,2 * (e^{1.2x} + 21) - e^{1.2x} * (e^{1.2x} * 1,2)]}{(e^{1.2x} + 21)^2} =$$

$$10 * \frac{[1,2 * e^{2 * 1,2x} + 21 * 1,2 e^{1,2x} - 1,2 * e^{2 * 1,2x}]}{(e^{1,2x} + 21)^2} =$$

$$10 * \frac{21 * 1,2 * e^{1,2x}}{(e^{1,2x} + 21)^2} = 252 * \frac{e^{1,2x}}{(e^{1,2x} + 21)^2}$$

d: Der Steigwinkel wird abgelesen als der Schnittwinkel der Tangente an die Steigkurve mit der x – Achse.

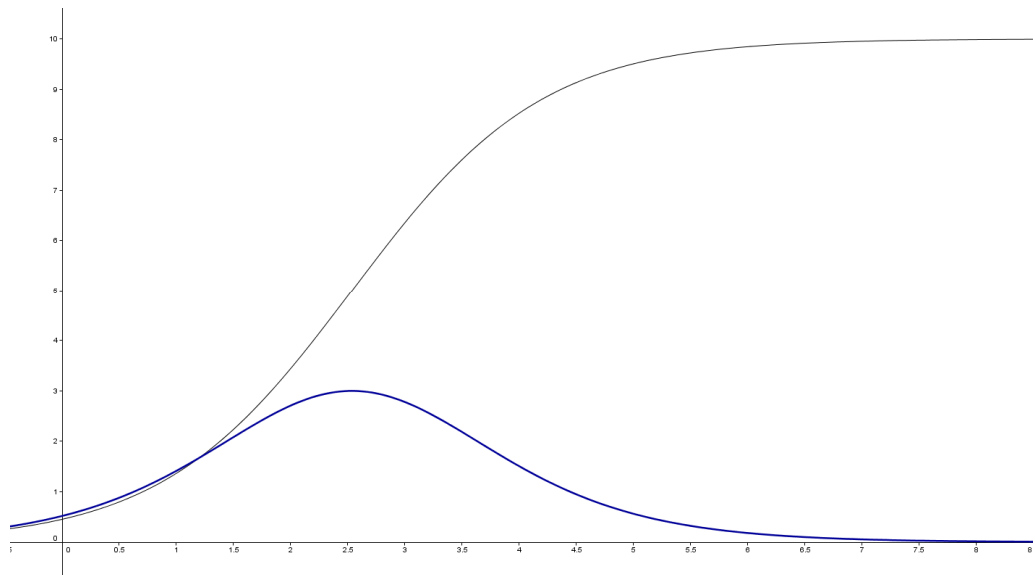
Bestimmen Sie grafisch (Steigungsdreieck einzeichnen – verwendete Werte müssen deutlich werden) den Steigwinkel zur Entfernung $x = 2,3$ km vom Startpunkt .

aus Diagramm: $\tan(\alpha) = \frac{9,1}{3,9} \mid \sim \tan^{-1} \Leftrightarrow \alpha \approx 67^\circ$

e: Skizzieren Sie einen Funktionsgraphen, der zeigt, wie sich der Steigwinkel mit der Entfernung x vom Startpunkt entwickelt.

Anforderungen an die Kurve - eigentlich $G_{f'}$:

- * bei $x = 0$ gilt: $f'(0) = 0$
- * für x gegen unendlich: $f'(x) = 0$
- * streng monoton steigend bis ca. $x = 2,3$, dann streng monoton fallend



f: Der Steigwinkel erreicht beim Steigflug einen maximalen Wert in der Entfernung z km vom Abflugpunkt.

Erläutern Sie kurz, welcher besondere Punkt W einer Kurve hier beschrieben wird und geben Sie ein mögliches Verfahren an, um diesen Punkt genau zu erfassen (berechnen).

Erläuterung:

Hier wird die Frage nach dem Wendepunkt von G_f gestellt – also sind folgende Verfahren möglich (eines genügt !):

1. $f''(z) = 0$ und $f'''(z) <> 0$
2. $f''(z) = 0$ und Nachweis des Vorzeichenwechsels für f'' bei z

g: Zur Berechnung von z stößt man auf folgende Gleichung:

$$21 - 1,4 e^{1,2z} = 0.$$

Berechnen Sie z und dann den maximalen Steigwinkel α in Grad genau

$$21 = 1,4 e^{1,2x} \Leftrightarrow \frac{21}{1,4} = 15 = e^{1,2x} \quad | \sim \ln \Leftrightarrow 1,2x = \ln(15) \quad | \sim \frac{1}{1,2} \Leftrightarrow x = \frac{\ln(15)}{1,2} = 2,3 \dots$$

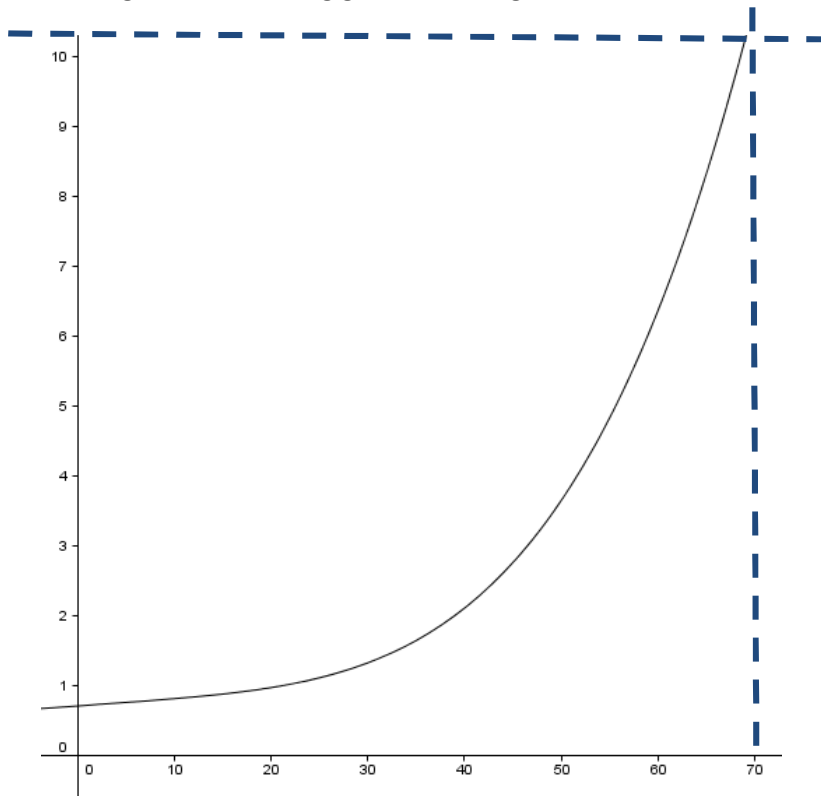
$$\text{in } f' \text{ einsetzen: } f'(2,3) = 252 * \frac{e^{1,2*2,3}}{(e^{1,2*2,3} + 21)^2} = 2,94 \dots$$

$$\tan(\alpha) = 2,94 \quad | \sim \tan^{-1} \Rightarrow \alpha \approx 71^\circ$$

[Zwischenergebnisse: $z = 2,3$ [km], $\alpha = 71^\circ$]

h: Der Steigflug wird näherungsweise durch die Tangente in W aus e ersetzt.

Das untenstehende Diagramm gibt Ihnen den Kerosinverbrauch pro 100 m Höhengewinn in Abhängigkeit vom Steigwinkel α an.



Schätzen Sie den Kerosinverbrauch für den gesamten Steigflug entlang der Tangente ab – alle Rechenschritte müssen nachvollziehbar dargestellt werden.

aus dem Diagramm: Verbrauch pro 100 m Steigflug ca. 10,2 L, also bei einem Aufstieg von 450 m auf 10000 m: $10,2 \text{ L} * 95,5 = 970 \text{ L}$

4. Auf einem PC werden in einem Musikarchiv 8460 Musiktitel aus der Zeit von 1960 – 1999 verwaltet. Es gibt mehrere Möglichkeiten diese Titel zu filtern:

nach Musikrichtungen: Rock (R) oder „nicht Rock“ \bar{R}

nach Perioden: M_{80} = „aus den Achtzigern“,

nach Sprache: deutsch (D) oder „nicht deutsch“ (\bar{D})

Insgesamt sind im Musikarchiv 5 mal so viele „nicht deutsche“ Musiktitel wie „deutsche“. Das Verhältnis der Titel aus den Bereichen Rock und „nicht Rock“ ist sowohl in den Teilbereichen „deutsch“ als auch „nicht deutsch“ 4:1.

- a: Erstellen Sie eine Vierfeldertafel für die Ereignisse „deutsch“ und „Rock“ – ausgehend von der absoluten Zahl x im Feld „deutsch“.
Bestimmen Sie den Wert für x und die restlichen Feldbelegungen.

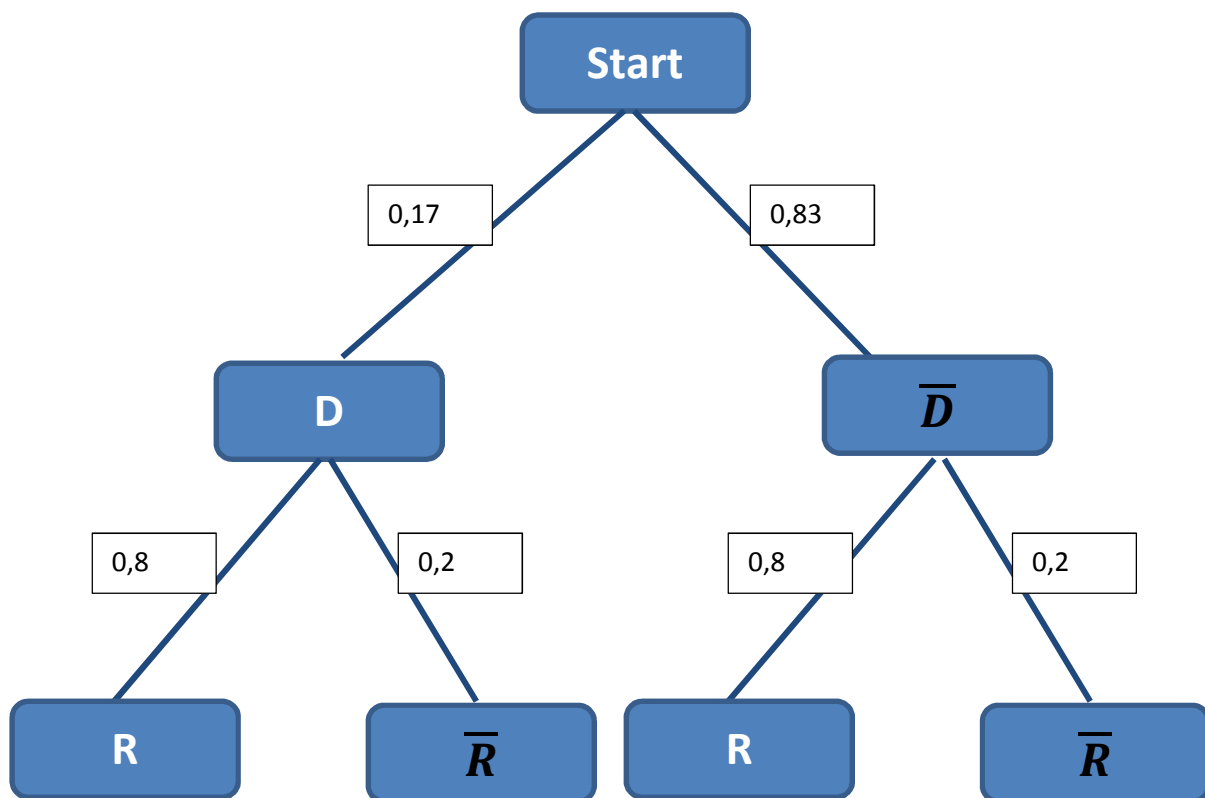
	D	\bar{D}	
R	0,8x	4x	4,8x
\bar{R}	0,2x	1x	1,2x
	x	5x	8460

Damit erhält man: $6x = 8460 \Rightarrow x = 1410$ oder Kontrolle:
 $4,8x + 1,2x = 6x$ d.h. ebenfalls $6x = 8460$

Zwischenergebnis:

	D	\bar{D}	
R	1128	5640	6768
\bar{R}	282	1410	1692
	1410	7050	8460

b: Erstellen Sie einen Baum in der Abfolge „D“ – „R“ auf % gerundet.



c: Zeigen Sie anhand einer Berechnung, dass die beiden Ereignisse „nicht deutsch“ und „kein Rocktitel“ stochastisch unabhängig sind.

zu zeigen: $P(\bar{D} \cap \bar{R}) = P(\bar{D}) * P(\bar{R})$

linke Seite: $P(\bar{D} \cap \bar{R}) = \frac{1410}{8460} = \frac{1}{6}$

rechte Seite: $P(\bar{D}) * P(\bar{R}) = \frac{5}{6} * \frac{1}{5} = \frac{1}{6}$

d: Geben Sie folgende Wahrscheinlichkeiten an:

- Die Wahrscheinlichkeit, dass ein zufällig ausgewählter Titel ein „nicht deutscher Rocktitel“ ist.

$$P(R \cap \bar{D}) = \frac{5640}{8460} = \frac{2}{3}$$

- Die Wahrscheinlichkeit, dass ein zufällig ausgewählter Rocktitel nicht deutsch ist.

$$P_R(\bar{D}) = \frac{5640}{6768} = \frac{5}{6}$$

Die Software liefert eine Liste aller deutscher Titel, von der zufällig einer ausgewählt und gespielt wird.

- Wie groß ist die Wahrscheinlichkeit dafür, dass man dann keinen Rocktitel hört.

$$P_D(\overline{R}) = \frac{282}{1410} = \frac{1}{5}$$

e: Unten sehen Sie einen Ausschnitt aus der Titelliste – geordnet nach der Zugehörigkeit zu Musikperioden.

Geben sie alle in dieser Liste enthaltenen Titel an, die zu folgendem Ereignis

gehören: $\overline{M_{70} \cup M_{80} \cup M_{90}}$

algebraisch: $= \overline{M_{70}} \cap \overline{M_{80}} \cap \overline{M_{90}}$

also alle Titel, die nicht in die 70 und gleichzeitig nicht in die 80 und gleichzeitig nicht in die 80 Jahre gehören: alle Titel aus den 60 Jahren

oder mit Überlegung:

alle Titel, die nicht in die 70 oder die 80 oder die 90 Jahre gehören – also alle Titel aus den 60 Jahren

Titel	60	70	80	90
Abba: Greatest Hits				X
Elvis Presley: Girls, girls, girls!	X			
Tracy Chapman			X	
We can't dance				X
Roy Orbison: Oh, pretty woman	X			
The Beatles 1962 - 1966		X		
Michael Jackson: Bad			X	
Fleetwood Mac: Rumours		X		